PARKSIDE

FARBSPRITZPISTOLE PFS 100 B2

DE AT CH

FARBSPRITZPISTOLE

Bedienungs- und Sicherheitshinweise
Originalbetriebsanleitung

FR CH

PISTOLET A PEINTURE

Instructions d'utilisation et consignes de sécurité
Traduction du mode d'emploi d'origine

IT CH

PISTOLA A SPRUZZO PER VERNICIARE

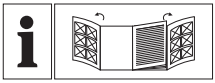
Indicazioni per l'uso e per la sicurezza
Traduzione delle istruzioni d'uso originali

NL

VERFPISTOOL

Bedienings- en veiligheidsinstructies
Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

DE
AT



(DE) (AT) (CH)

Klappen Sie vor dem Lesen die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

(FR) (CH)

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez les deux pages contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

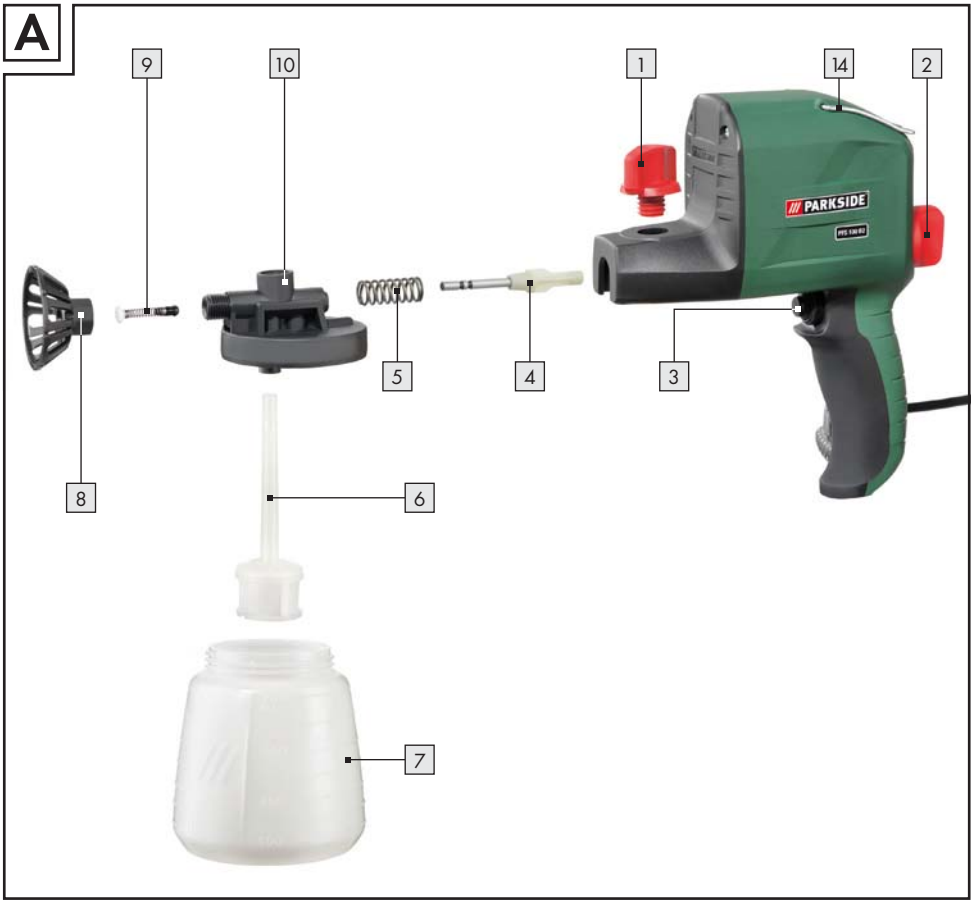
(IT) (CH)

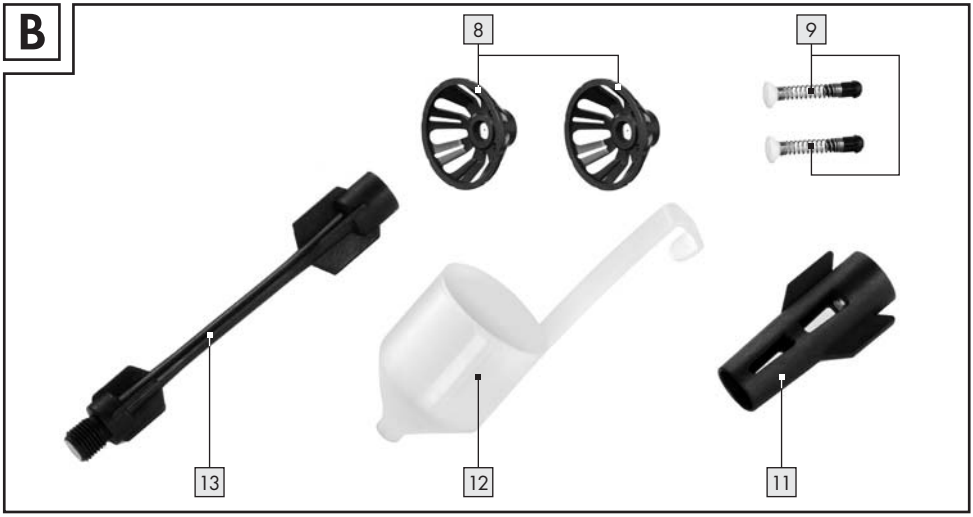
Prima di leggere aprire le due pagine con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

(NL)

Vouw vóór het lezen de beide pagina's met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

DE / AT / CH	Bedienungs- und Sicherheitshinweise	Seite	5
FR / CH	Instructions d'utilisation et consignes de sécurité	Page	15
IT / CH	Indicazioni per l'uso e per la sicurezza	Pagina	25
NL	Bedienings- en veiligheidsinstructies	Pagina	35

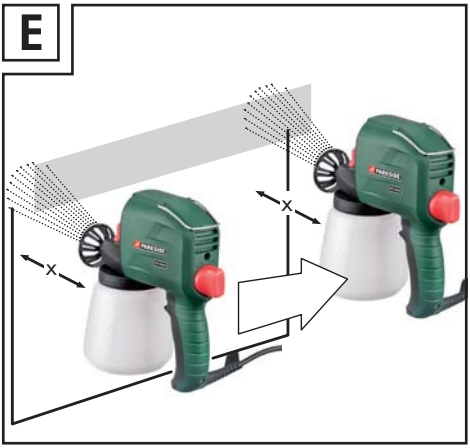

A
9
10
1
14
2
PARKSIDE
8
5
4
3
6
7


B
8
9
13
12
11

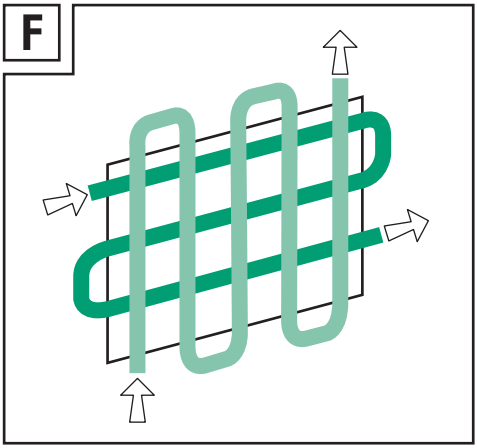
C

D

E



F



Einleitung
Bestimmungsgemäßer Gebrauch ... Seite 6
Ausstattung ... Seite 6
Lieferumfang ... Seite 6
Technische Daten ... Seite 7

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge
1. Arbeitsplatz-Sicherheit ... Seite 7
2. Elektrische Sicherheit ... Seite 7
3. Sicherheit von Personen ... Seite 8
4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs ... Seite 8
Ergänzende Sicherheitshinweise für Farbspritzpistolen ... Seite 9

Arbeitshinweise
DIN-Sec / Viskosität ... Seite 9
Spritzgut vorbereiten ... Seite 10
Spritzfläche vorbereiten ... Seite 10

Inbetriebnahme
Düse wählen ... Seite 10
Ein- / Ausschalten ... Seite 10
Spritzvorgang ... Seite 11

Wartung und Reinigung ... Seite 11

Service ... Seite 11

Garantie ... Seite 12

Entsorgung ... Seite 12

Konformitätserklärung / Hersteller ... Seite 13

In dieser Bedienungsanleitung / am Gerät werden folgende Piktogramme verwendet:			
	Bedienungsanleitung lesen!		Tragen Sie einen Gehörschutz, eine Atem- / Staubschutzmaske, eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe.
	Warn- und Sicherheitshinweise beachten!		Kinder vom Elektrowerkzeug fernhalten!
	Vorsicht vor elektrischem Schlag! Lebensgefahr!		Lebensgefahr durch elektrischen Schlag bei beschädigtem Netzkabel oder -stecker!
	Explosionsgefahr!		Rauchen verboten!
W	Watt (Wirkleistung)		Entsorgen Sie Verpackung und Gerät umweltgerecht!
	Schutzklasse II		

Farbspritzpistole PFS 100 B2

Einleitung

Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit den Funktionen des Elektrowerkzeuges vertraut und informieren Sie sich über den richtigen Umgang mit Elektrowerkzeugen. Lesen Sie hierzu die nachfolgende Bedienungsanleitung. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Elektrowerkzeuges an Dritte ebenfalls aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist zum Auftragen von Farben und Lacken geeignet. Sie können mit dem Gerät Spritzgut bis maximal 80-DIN-sec. verarbeiten. Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Für aus bestimmungswidriger Verwendung entstandene Schäden übernehmen wir keine Haftung. Das Gerät ist nur für den privaten Einsatz bestimmt.

Ausstattung

1 Feststellschraube
2 Regulierknopf
3 EIN- / AUS-Schalter
4 Pumpenkolben
5 Feder
6 Saugrohr
7 Farbbecher
8 Düse
9 Saug-Druck-Ventil
10 Pumpengehäuse
11 Reinigungsdüse
12 Messbecher
13 Düsenverlängerung
14 Metallbügel

Lieferumfang

1 Farbspritzpistole PFS 100 B2
2 Düsen* 1 x 0,6 mm, 1 x 0,8 mm
2 Saug-Druck-Ventile*
1 Reinigungsdüse
1 Düsenverlängerung

1 Messbecher
1 Bedienungsanleitung

* 1 x vormontiert

Technische Daten

Nennleistung :	100 W
Förderleistung:	320 ml / min (Wasser)
Viskositätsleistung:	max. 80 DIN-sec
Druck:	max. 160 bar
Farbbecher:	700 ml
Schutzklasse:	⧈

Geräusch und Vibrationsinformationen:
Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 60745. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel:	91,2 dB(A)
Schallleistungspegel:	104,2 dB(A)
Unsicherheit K:	3 dB

Gehörschutz tragen!

Bewertete Beschleunigung, typischerweise: 15,0 m / s²
Unsicherheit K = 1,5 m / s²

⚠ WARNUNG! Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Gerätevergleich verwendet werden.
Der Schwingungspegel wird sich entsprechend dem Einsatz des Elektrowerkzeugs verändern und kann in manchen Fällen über dem in diesen Anweisungen angegebenen Wert liegen. Die Schwingungsbelastung könnte unterschätzt werden, wenn das Elektrowerkzeug regelmäßig in solcher Weise verwendet wird.

Hinweis: Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung während eines bestimmten Arbeitszeitraumes sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. *Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und / oder schwere Verletzungen verursachen.*

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatz-Sicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** *Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

2. Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

3. Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.*

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, es aufnehmen oder tragen.** *Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät bereits eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.*

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** *Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** *Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.*

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** *Mit dem*

passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.*

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*

f) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

Ergänzende Sicherheitshinweise für Farbspritzpistolen

- **Die Spritzpistole darf nicht zum Sprühen brennbarer Stoffe verwendet werden. Spritzpistolen dürfen nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.**
- **Keinerlei Stoffe versprühen, von denen die Gefährlichkeit nicht bekannt ist.**
- **Gefahrenhinweise, Informationen und Datenblätter des Farben- bzw. Spritzmittelherstellers bitte genau beachten.**
- **Tragen Sie einen Atemschutz!** Das Einatmen des Farbnebels und Lösungsmitteldämpfe ist gesundheitsschädlich.
- **Arbeiten Sie nur in ausreichend belüfteten Räumen.**
- **Tragen Sie eine Schutzbrille!**
- **Sprühstrahl nie auf Lebewesen richten.**
- **EXPLOSIONSGEFAHR!** In einer Umgebung, in der sich Gase / offene Flammen / Feuer / gasbetriebene Warmwasserbereiter befinden, darf das Elektrowerkzeug nicht benutzt werden.
- **RAUCHEN VERBOTEN!**
- **Lacke und Lösungsmittel (Verdünnung) müssen einen Flammpunkt von über 21 °C haben.**

Arbeitshinweise

DIN-Sec / Viskosität

Mit der Parkside Farbspritzpistole PFS 100 B2 können Sie Spritzgut bis max. 80 DIN-sec. (Viskosität) verarbeiten. Die Viskosität (Zähflüssigkeit) wird in einem vereinfachten Messverfahren mit dem beiliegenden Messbecher bestimmt (siehe Abb. C).

1. Schöpfen Sie den mitgelieferten Messbecher 12 randvoll mit dem Spritzgut.
2. Heben Sie den Messbecher 12 aus dem Spritzgut heraus und lassen Sie die Flüssigkeit auslaufen (siehe Abbildung C).
3. Messen Sie die Durchlaufzeit in Sekunden bis der Strom der Flüssigkeit abreißt. Diese Zeit nennt man „DIN-Sekunden (DIN-s)".
4. Fügen Sie bei einem zu hohen Wert das zum Spritzgut passende Verdünnungsmittel in geringen

Mengen schrittweise zu und mischen Sie es. Gehen Sie hierzu gemäß Kapitel „Spritzgut vorbereiten“ vor.

5. Messen Sie die DIN-Sekunden erneut. Wiederholen Sie den Vorgang so lange, bis die in der Tabelle angegebenen Werte erreicht werden.

Spritzgut vorbereiten

HINWEIS: Die im Handel erhältlichen Lacke, Farben,... sind meistens zum Streichen und nicht zum Spritzen eingestellt. Für ein korrektes Arbeitsergebnis sollten Sie die Viskosität der Lacke, Farben,... gemäß DIN-Richtlinie einstellen (siehe Tabelle).
Die notwendige Verdünnung erreichen Sie mit dem geeigneten Verdünnungsmittel.

- Überschreiten Sie den maximalen Viskositätswert für das Gerät nicht. Das Spritzgut darf für den Spritzvorgang nicht zu dick sein. Andernfalls kann das Gerät verstopfen.
- Achten Sie darauf, dass Spritzgut und Verdünnung zueinander passen. Bei Verwendung der falschen Verdünnung entstehen Klumpen, die das Gerät verstopfen. Kunstharzlacke nie mit Nitroverdünnung mischen.
- Entnehmen Sie Informationen über die passende Verdünnung (Wasser, Lösungsmittel) den jeweiligen Herstellerangaben zum Spritzgut.

1. Mischen Sie das unverdünnte Spritzgut gründlich durch und bringen Sie es auf mittlere Raumtemperatur (20 – 22 °C).
   Verändern Sie die Viskosität nicht durch zusätzliches Erwärmen.
2. Geben Sie ein geeignetes Verdünnungsmittel hinzu.
3. Prüfen Sie die Viskosität wie zuvor beschrieben (siehe Abb. C).

HINWEIS: Kunstharzlacke nie mit Nitroverdünnung einstellen!

Materialbeispiel	DIN Richtlinie
Autolack	16-20 DIN-sec
Acryllack	25-30 DIN-sec
Kunstharzlack	25-30 DIN-sec
Grundierung	25-30 DIN-sec
Holzimprägnierung	25-30 DIN-sec
Lasur	25-30 DIN-sec
Hammerschlaglack	30-35 DIN-sec*
Dispersionsfarbe	40-80 DIN-sec

* Körnige / körperhaltige Fabrikate dürfen nicht gespritzt werden. Deren schmirgelnde Wirkung verkürzt die Lebensdauer von Pumpe und Ventil.

Spritzfläche vorbereiten

Die Spritzfläche muss sauber, trocken und fettfrei sein.

- ☐ Rauhen Sie glatte Flächen auf und entfernen Sie anschließend den Schleifstaub.
- ☐ Decken Sie die Umgebung der Spritzfläche gründlich ab. Der Sprühnebel kann das Umfeld verunreinigen.

Inbetriebnahme

Düse wählen

Düse	Verwendung
Düse 0,6 mm	sämtliche Farben, Lacke
Düse 0,8 mm	dickflüssiges Spritzgut
Reinigungsdüse	dünner, harter Strahl, zur punktuellen Reinigung von Flächen
Düsenverlängerung	Spritzen nach oben oder unten für schwer zugängliche Ecken

Ein- / Ausschalten

Einschalten:

- ☐ Drücken Sie zur Inbetriebnahme des Elektrowerkzeuges den EIN- / AUS-Schalter 3 und halten Sie ihn gedrückt.

Ausschalten:

□ Lassen Sie zum Ausschalten des Elektrowerkzeuges den EIN-/AUS-Schalter 3 los.

Spritzvorgang

1. Durch Verstellen des Regulierknopfes 2 können Sie den Spritzstrahl einstellen (siehe Abb. D). Der Strahl ist dann richtig eingestellt, wenn sich keine Tröpfchen bilden und das Spritzbild fein und regelmäßig ist.
2. Schalten Sie das Gerät nicht über der Spritzfläche ein / aus, sondern beginnen und beenden Sie den Spritzvorgang ca. 10 cm außerhalb der Spritzfläche.
   HINWEIS: Der Abstand der Düse zum Werkstück ist abhängig vom Spritzmaterial (ca. 20 bis 35 cm Spritzabstand je nach Spritzkegel und gewünschtem Materialauftrag).

□ Verwenden Sie das Gerät nur in waagerechter Position (wie in Abb. D).

□ Ermitteln Sie die jeweils zweckmäßige Entfernung zur Spritzfläche durch einen Versuch.

□ Beginnen Sie zuerst bei einer größeren Distanz.

3. Spritzen Sie zuerst Ecken oder kleine Verzierungen mit kleinen Spritzstößen.
   Führen Sie danach den eigentlichen Spritzvorgang durch.
4. Führen Sie den Spritzvorgang gemäß Abb. E durch – führen Sie die Spritzpistole dabei parallel zur Fläche
   – nicht schwenken
   – die Spritzpistole mit gleichbleibender Geschwindigkeit führen
   – das Spritzgut so dünn wie möglich auftragen
   – die Farbschichte(n) benötigen eine Trockenpause, bevor Sie kreuzweise die nächste Schicht auftragen (siehe Abb. F).
5. Farbbecher 7 nicht leerspritzen – es entstehen Tropfen!

Wartung und Reinigung

Allgemeine Hinweise:

1. ⚠ **WARNUNG!** Netzstecker ziehen, auch bei Pausen und Arbeiten am Gerät.
2. Nach jedem Gebrauch Verdünner **(nur im Freien–Explosionsgefahr!)** bzw. Wasser durch das Gerät spritzen.
3. Zum Rostschutz können Sie nach der Reinigung Nähmaschinenöl durchspritzen.
4. ⚠ **WARNUNG! LEBENSGEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG!** Nie das Gerät in Reinigungsmittel tauchen.
5. Das Gerät darf nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.
6. Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses ein trockenes Tuch. Verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoff angreifen.

Reinigungshinweise:

1. Feststellschraube 1 abschrauben, siehe Abb. A.
2. Pumpengehäuse 10 nach unten abnehmen.
3. Düse 8 abschrauben und Saug-Druck-Ventil 9 entnehmen.
4. Pumpenkolben 4 und Feder 5 aus dem Pumpengehäuse 10 nehmen.
5. Reinigen Sie die Bauteile 4, 5, 8, 9 mit Verdünnungsmittel.
6. Bauteile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.

TIPP: Hängen Sie das Elektrowerkzeug nach Gebrauch oder Reinigung am Metallbügel 14 auf.

Service

- ⚠ **WARNUNG! Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- ⚠ **WARNUNG! Lassen Sie den Austausch des Steckers oder der Anschlussleitung immer vom Hersteller des Elektrowerkzeugs oder seinem Kundendienst ausführen.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Garantie

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Das Gerät wurde sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Bitte setzen Sie sich im Garantiefall mit Ihrer Servicestelle telefonisch in Verbindung. Nur so kann eine kostenlose Einsendung Ihrer Ware gewährleistet werden.

Die Garantieleistung gilt nur für Material- oder Fabrikationsfehler, nicht aber für Transportschäden, Verschleißteile oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter oder Akkus.
Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden, spätestens aber zwei Tage nach Kaufdatum. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

DE
Service Deutschland
Tel.: 01805772033
(0,14 EUR / Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 EUR / Min.)
e-mail: kompernass@lidl.de

IAN 63964

AT
Service Österreich
Tel.: 0820 201 222
(0,15 EUR/Min.)
e-mail: kompernass@lidl.at

IAN 63964

CH
Service Schweiz
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
e-mail: kompernass@lidl.ch

IAN 63964

Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2002 / 96 / EC über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Umweltverträglichkeit und Materialentsorgung:

- Farben, Lacke... sind Sondermüll, den Sie entsprechend entsorgen müssen.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.
- Beachten Sie die Hinweise des Herstellers.
- Umweltschädliche Chemikalien dürfen nicht ins Erdreich, Grundwasser oder in die Gewässer gelangen.

- Spritzarbeiten am Rande von Gewässern oder deren benachbarten Flächen (Einzugsgebiet) sind daher unzulässig.
- Achten Sie beim Kauf von Farben, Lacken... auf deren Umweltverträglichkeit.

Konformitätserklärung / Hersteller CE

Wir, Kompernaß GmbH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Felix Becker, Burgstr. 21, D-44867 Bochum, Deutschland, erklären hiermit dass dieses Produkt mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie (2006 / 42 / EC)

EG-Niederspannungsrichtlinie (2006 / 95 / EC)

Elektromagnetische Verträglichkeit (2004 / 108 / EC)

angewandte harmonisierte Normen
EN 50144-1/A2:2003
EN 50144-2-7:2000
EN 62233:2008
EN 55014-1/A1:2009
EN 55014-2/A2:2008
EN 61000-3-2/A2:2009
EN 61000-3-3:2008

Typ / Gerätebezeichnung:
Farbspritzpistole PFS 100 B2

Herstellungsjahr: 03-2011
Seriennummer: IAN 63964

Bochum, 31.03.2011

Hans Kompernaß
- Geschäftsführer -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.

Introduction
Utilisation conforme ... Page 16
Équipement ... Page 16
Fourniture ... Page 16
Caractéristiques ... Page 17

Instructions de sécurité générales pour les outils électriques
1. Sécurité du poste de travail ... Page 17
2. Sécurité électrique ... Page 17
3. Sécurité personnelle ... Page 18
4. Manipulation prudente et usage d'outils électriques ... Page 18
Consignes de sécurité supplémentaires pour pistolets vaporisateurs de peinture ... Page 19

Instructions de travail
Viscosité / DIN-Sec ... Page 19
Préparation du produit ... Page 20
Préparation de la surface de vaporisation ... Page 20

Mise en service
Choix de la buse ... Page 20
Interrupteur Marche / Arrêt ... Page 21
Pulvérisation ... Page 21

Entretien et nettoyage ... Page 21

Service ... Page 21

Garantie ... Page 22

Mise au rebut ... Page 22

Déclaration de conformité / Fabricant ... Page 23

Les pictogrammes suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi / appliqués sur l'appareil :			
	Lire le mode d'emploi !		Porter des lunettes protectrices, un casque auditif, un masque antipoussières et des gants de protection.
	Respecter les avertissements et les consignes de sécurité !		Tenir les enfants à l'écart des outils électriques !
	Risque d'électrocution ! Danger de mort !		Contrôler l'état irréprochable de l'appareil, du cordon secteur et de la fiche secteur !
	Risque d'explosion !		Interdit de fumer !
W	Watt (puissance appliquée)		Mettez l'emballage et l'appareil au rebut dans le respect de l'environnement.
	Classe de protection II		

Pistolet a peinture PFS 100 B2

Introduction

Avant la première mise en service, prenez connaissance des différentes fonctions de cet outil électrique et informez-vous de son utilisation conforme. Pour ceci, lisez la notice d'utilisation suivante. Veuillez conservez cette notice. Lors du transfert de cet outil électrique à un tiers, remettez-lui également tous les documents.

Utilisation conforme

Cet appareil sert à appliquer de la peinture et du vernis. Vous pouvez pulvériser des produits d'une viscosité maximale de 80-DIN-sec. Toute autre utilisation ou modification de l'appareil est considérée comme non conforme et peut être source de graves dangers. Nous déclinons toute responsabilité pour les dégâts issus d'une utilisation non conforme. Cet appareil est uniquement conçu pour un usage privé.

Équipement

1 Vis de serrage
2 Bouton de réglage
3 Interrupteur MARCHE / ARRÊT
4 Piston plongeur
5 Ressort
6 Tube d'aspiration
7 Godet de peinture
8 Buse
9 Vanne d'aspiration et de refoulement
10 Boîtier de pompe
11 Buse de nettoyage
12 Godet de mesure
13 Rallonge de buse
14 Support métallique

Fourniture

1 Pistolet a peinture PFS 100 B2
2 Buses* 1 x 0,6, 1 x 0,8 mm
2 Vannes d'aspiration et de refoulement*
1 Buse de nettoyage
1 Rallonge de buse

1 Godet de mesure
1 Mode d'emploi

* 1 x prémontés

Caractéristiques

Puissance nominale :	100 W
Débit :	320 ml / min (eau)
Viscosité :	max. 80 DIN-sec
Pression :	max. 160 bars
Godet de peinture :	700 ml
Classe de protection :	⧈

Bruit et vibrations :
Valeur de mesure du bruit déterminée conf. à la norme EN 60745. Le niveau de bruit A pondéré typique de l'outil électrique est de :

Niveau de pression acoustique :	91,2 dB(A)
Niveau de puissance acoustique :	104,2 dB(A)
Incertitude K:	3 dB

Porter un casque auditif !

Accélération réelle mesurée : 15,00 m / s^2
Incertitude K = 1,5 m / s^2

⚠ AVERTISSEMENT ! Le niveau de vibrations indiqué dans ces instructions a été mesuré conformément aux méthodes de mesure décrites dans la norme EN 60745 et peut être utilisé pour la comparaison d'outils. Le niveau des vibrations varie en fonction de l'usage de l'outil électrique et peut, dans certains cas, excéder les valeurs indiquées dans ces instructions. La charge due aux vibrations pourrait être sous-estimée si l'outil électrique est utilisé régulièrement de cette manière.

Remarque : afin d'estimer exactement la sollicitation des vibrations pendant une certaine durée de travail, il faut aussi tenir compte des durées pendant lesquelles l'appareil est éteint ou est en marche, mais n'est pas réellement utilisé. Ceci peut réduire considérablement la sollicitation de vibration sur toute la durée du travail.

Instructions de sécurité générales pour les outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT ! Lire toutes les consignes de sécurité et instructions !
Tout manquement aux consignes de sécurité et instructions peut causer une électrocution, un incendie et de graves blessures.

Conserver toutes les consignes de sécurité et instruction pour pouvoir vous y reporter ultérieurement !

Le terme «outil electrique» utilise dans les consignes de securite se refere aux outils electriques qui fonctionnent sur secteur (avec cordon secteur) et aux outils electriques qui fonctionnent sur piles (sans cordon secteur).

1. Sécurité du poste de travail

a) **Veillez à ce que votre zone de travail soit propre et bien éclairée.** *Le désordre et un éclairage insuffisant peuvent être à l'origine d'accidents.*

b)
Ne pas utiliser l'appareil dans une atmosphère explosive contenant des liquides, des gaz ou des poussières inflammables. *Les étincelles produites par les outils électriques peuvent faire exploser la poussière ou les gaz.*

c)
Tenir les enfants et les autres personnes à l'écart lors de l'utilisation de cet outil électrique. *Toute distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil.*

2. Sécurité électrique

a) **La fiche de branchement secteur de l'appareil doit s'enficher aisément dans la prise de courant. La fiche ne doit jamais être modifiée. Ne pas utiliser d'adaptateur avec des appareils reliés à la terre.** *Une fiche intacte et une*

prise de courant adéquate permettent de réduire les risques d'électrocution.

b) **Éviter tout contact physique avec les surfaces reliées à la terre, par ex. conduites, chauffages, fours et réfrigérateurs.** *Risque élevé d'électrocution lorsque vous êtes relié à la terre.*

c) **Ne pas exposer cet appareil à la pluie, ni à l'humidité.** *L'infiltration d'eau dans un appareil électrique augmente les risques d'électrocution.*

d) **Ne jamais utiliser le câble de manière non conforme, pour porter l'appareil ou le suspendre, voire pour débrancher la fiche secteur de la prise de courant. Tenir le câble à l'écart de toute source de chaleur, d'arêtes coupantes ou de parties mobiles de l'appareil.** *Un câble tordu ou enchevêtré augmente les risques d'électrocution.*

e) **Lorsque vous utilisez un outil électrique en plein air, uniquement utiliser un câble de rallonge homologué pour l'usage à l'extérieur.** *L'utilisation d'un câble de rallonge homologué pour l'usage en plein-air réduit les risques d'électrocution.*

f) **Si l'utilisation de l'outil électrique dans une ambiance humide est incontournable, il faut utiliser un disjoncteur différentiel.** *L'usage d'un disjoncteur différentiel réduit les risques de décharge électrique.*

3. Sécurité personnelle

a) **Soyez toujours attentif et vigilant quelle que soit la tâche exécutée et procédez toujours avec prudence lors du travail avec un outil électrique. Ne pas utiliser l'appareil si vous n'êtes pas concentré ou fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.** *Le moindre instant de distraction lors de l'usage de l'appareil peut causer de sérieuses blessures.*

b) **Portez une tenue de protection personnelle et toujours des lunettes de protection.** *Le port d'équipement personnel de protection tel que masque antipoussières, chaussures de sécurité antidérapantes, casque ou protection auditive, selon le type et l'utilisation de l'appareil électrique, diminue les risques de blessures.*

c) **Éviter toute mise en marche involontaire. Vérifier que l'outil électrique est éteint avant de le raccorder à l'alimentation électrique, le déplacer ou le transporter.** *Lors du transport de l'appareil, si le doigt est sur l'interrupteur MARCHE/ARRÊT ou si l'appareil est allumé, vous risquez de provoquer des accidents.*

d) **Avant de mettre en marche l'appareil, il faut retirer les outils de réglage ou les clés à vis.** *Un outil ou une clé pris dans un élément en rotation peut provoquer des blessures.*

e) **Ne pas se précipiter. Éviter toute position anormale. Veiller à avoir des appuis fermes et à contrôler votre équilibre à tout moment.** *Ceci vous permet de mieux contrôler l'appareil, surtout en cas de situations inattendues.*

f) **Porter des vêtements adéquats. Ne pas porter de vêtements ou bijoux amples. Tenir les cheveux, vêtements et gants à l'écart des pièces mobiles.** *Les cheveux longs dénoués, les bijoux et vêtements amples peuvent être happés par les parties mobiles.*

g) **Si les dispositifs d'aspiration et de récupération des poussières sont montés, il faut veiller à ce qu'ils soient correctement raccordés et utilisés.** *L'utilisation de ces dispositifs réduit les dangers causés par les poussières.*

4. Manipulation prudente et usage d'outils électriques

a) **Nepas surcharger l'appareil. Utiliser l'outil électrique adéquat pour réaliser votre travail.** *L'outil adéquat vous permet de mieux travailler et en toute sécurité dans la plage de puissance prescrite.*

b) **Ne pas utiliser un outil électrique si son interrupteur est défectueux.** *Un outil*

électrique dont l'allumage et l'extinction ne fonctionnent plus correctement est dangereux et doit être réparé.

c) **Débrancher la fiche électrique de la prise de courant avant d'ajuster l'outil, de changer des accessoires ou de ranger l'appareil.** *Cette mesure de précaution empêche toute remise en marche involontaire de l'appareil.*

d) **Ranger les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. Ne jamais laisser des personnes sans expérience ou qui n'ont pas lu ces instructions utiliser l'appareil.** *Les outils électriques sont dangereux dans les mains de personnes sans expérience.*

e) **Entretenir l'appareil avec soin. Contrôler si les parties mobiles fonctionnent irréprochablement et ne coincent pas, si des pièces sont cassées ou endommagées, ainsi que le bon fonctionnement de l'appareil. Faire réparer les pièces endommagées avant de réutiliser l'appareil.** *Les outils électriques mal entretenus sont à l'origine de nombreux accidents.*

f) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils d'usinage, etc. conformément à ces instructions et aux spécifications de l'outil. Tenir compte des conditions de travail et de la tâche à exécuter.** *L'usage d'outils électriques dans un but différent de celui prescrit peut être à l'origine de situations dangereuses.*

Consignes de sécurité supplémentaires pour pistolets vaporisateurs de peinture

- **N'utilisez pas le pistolet vaporisateur pour vaporiser des substances inflammables. N'utilisez pas de solvants inflammables pour le nettoyage de pistolets vaporisateurs.**
- **Ne vaporisez en aucun cas des substances dont les risques ne sont pas connus.**
- **Veuillez observer minutieusement les consignes de sécurité, les informations et fiches de données de sécurité du fabricant des peintures ou de la substance à vaporiser.**
- **Porter une protection respiratoire !** L'inhalation de brouillards de peintures et de vapeurs de solvants est toxique.
- **Uniquement travailler dans des locaux convenablement aérés.**
- **Porter des lunettes protectrices !**
- **Ne jamais diriger le jet vers des êtres vivants.**
- **RISQUE D'EXPLOSION !** Ne pas utiliser l'appareil dans un environnement avec des gaz / des flammes nues / du feu / un chauffe-eau à gaz.
- **INTERDIT DE FUMER !**
- **Les vernis et solvants (diluants) doivent avoir un point d'inflammation supérieur à 21 °C.**

Instructions de travail

Viscosité / DIN-Sec

Le pistolet à peinture PFS 100 B2 vous permet de pulvériser des produits d'une viscosité max. de 80 DIN-sec. La viscosité est calculée à partir d'une mesure simplifiée avec le godet de mesure fourni avec le pistolet (voir ill. C).

1. Remplissez le récipient doseur 12 à ras bord de la substance à vaporiser.
2. Retirez le récipient doseur 12 du pot de substance à vaporiser et laissez couler le liquide (image C).
3. Mesurez le temps de passage en secondes, jusqu'à ce que le filet de liquide se rompe. Cette durée est appelée «secondes DIN (DIN-s)".
4. Si la valeur est trop élevée, ajoutez un diluant adapté à la substance à vaporiser par petites

quantités et mélangez. Pour ceci, reportez-vous au chapitre «Préparation de la substance à vaporiser».
5. Mesurez à nouveau les secondes DIN. Répétez la procédure jusqu'à obtention des valeurs indiquées dans le tableau.

Préparation du produit

REMARQUE : Les vernis et peintures en vente dans le commerce sont généralement destinés à être enduits et non pas pulvérisés. Afin d'obtenir un résultat optimal, il faut ajuster la viscosité du produit selon la directive DIN (voir table).
Utiliser un diluant adapté pour obtenir la viscosité requise.

- Ne dépassez pas les valeurs maximales de viscosité pour l'appareil. La substance à vaporiser ne doit pas être trop épaisse, sous risque de boucher l'appareil.
- Veillez à ce que la substance à vaporiser et le diluant sont compatibles. En cas d'utilisation d'un mauvais diluant, des caillots peuvent se former et boucher l'appareil. Ne jamais mélanger de vernis à base de résine synthétique avec un diluant pour vernis à base de cellulose.
- Informez-vous du diluant adéquat (eau, solvant) selon les données du fabricant respectif de la substance à vaporiser.

1. Mélangez intensivement la substance à vaporiser non diluée et portez-la à température ambiante moyenne (20-22 °C).
   Ne modifiez pas la viscosité en réchauffant la substance.
2. Ajoutez un diluant adéquat.
3. Contrôlez la viscosité selon la procédure décrite ci-dessus (image C).

REMARQUE : Ne jamais diluer des vernis à base de résine synthétique avec un diluant pour laque cellulosique !

Exemple de produit	Références DIN
Peinture auto	16-20 DIN-sec
Peinture acrylique	25-30 DIN-sec
Peinture résine synthétique	25-30 DIN-sec
Enduit	25-30 DIN-sec
Imprégnation de bois	25-30 DIN-sec
Lasure	25-30 DIN-sec
Vernis martelé	30-35 DIN-sec*
Peinture de dispersion	40-80 DIN-sec

* Ne pas vaporiser de substances granuleuses / grumeleuses. Leur effet de ponçage diminue la durée de vie de la pompe et des soupapes.

Préparation de la surface de vaporisation

La surface de vaporisation doit être propre, sèche et dégraissée.

- ☐ Grattez les surfaces lisses pour les rendre rugueuses et éliminez la poussière.
- ☐ Protégez les environs de la surface de vaporisation. Le nuage de vaporisation peut salir les environs.

Mise en service

Choix de la buse

Buse	Application
Buse de 0,6 mm	Toutes les peintures et vernis
Buse de 0,8 mm	Substances à vaporiser visqueuses
Buse de nettoyage	Jet fin et puissant, pour le nettoyage ponctuel de surfaces
Extension de buse	Vaporiser vers le haut ou le bas pour des endroits difficiles d'accès

Interrupteur Marche / Arrêt

Mise en marche :

□ Pour mettre l'outil électrique en marche, appuyez sur l'interrupteur MARCHE / ARRÊT 3 et maintenez-le enfoncé.

Extinction :

□ Pour arrêter l'appareil électrique, relâchez l'interrupteur MARCHE / ARRÊT 3.

Pulvérisation

1. Tourner le bouton de réglage 2, pour régler le jet (voir ill. D). Le réglage du jet est correct lorsqu'il ne se forme pas de petites gouttes et que la couche pulvérisée est fine et régulière.
2. Ne mettez pas l'appareil en marche / n'arrêtez pas l'appareil au-dessus de la surface de vaporisation, mais commencez et arrêtez la vaporisation à une distance d'env. 10 cm.
   REMARQUE : La distance entre la buse et l'objet dépend de la substance à vaporiser (env. 20 à 35 cm selon la buse et l'épaisseur du revêtement souhaité).
   □ N'utilisez l'appareil qu'en position horizontale (voir ill. D).
   □ Déterminez la distance adéquate de la surface à vaporiser par un essai.
   □ Commencez d'abord par une distance importante.
3. Vaporisez tout d'abord les coins ou les petites fioritures par petits coups.
   Procédez ensuite à la vaporisation complète.
4. Effectuer la pulvérisation conformément à l'ill. E
   – le pistolet à peinture doit rester parallèle à la surface
   – ne pas pulvériser en biais
   – déplacer le pistolet à peinture avec une vitesse constante
   – appliquer le produit en une couche aussi fine que possible
   – respecter une pause de séchage entre les applications de couches de peinture (voir ill. F).
5. Ne pas pulvériser le contenu jusqu'à ce que le godet 7 soit vide pour éviter la formation de gouttes !

Entretien et nettoyage

Instructions générales :

1. ⚠ **AVERTISSEMENT !** Débrancher la fiche secteur en cas de pause et de travaux sur l'appareil.
2. Après chaque usage, pulvériser du diluant **(uniquement en plein air–risque d'explosion !)** ou de l'eau avec l'appareil.
3. Afin de protéger l'appareil contre la rouille, vous pouvez aussi pulvériser de l'huile pour machine à coudre après le nettoyage.
4. ⚠ **AVERTISSEMENT ! DANGER DE MORT PAR ÉLECTROCUTION!** Ne jamais immerger l'appareil dans du détergent.
5. L'appareil ne doit pas être nettoyé avec des solvants inflammables.
6. Pour nettoyer le boîtier, utilisez un tissu sec. N'utilisez jamais d'essence, de solvant ou de nettoyant corrosifs pour les matières plastiques.

Instructions de nettoyage :

1. Dévisser la vis de serrage 1, voir ill. A.
2. Démonter le boîtier de pompe 10 en tirant vers le bas.
3. Dévisser la buse 8 et enlever la vanne d'aspiration et de refoulement 9.
4. Démonter la tige du piston 4 et le ressort 5 du carter de pompe 10.
5. Nettoyer les composants 4, 5, 8, 9 avec du solvant.
6. Remonter les composants en procédant dans l'ordre inverse.

ASTUCE : Après utilisation ou nettoyage, accrochez l'outil électrique au support métallique 14.

Service

- ⚠ **AVERTISSEMENT ! Ne faites réparer votre outil électrique que par du personnel spécialisé qualifié et uniquement avec des pièces détachées originales.** Ceci garantit la sécurité de votre outil électrique.
- ⚠ **AVERTISSEMENT ! Afin d'éviter tout danger, toujours confier le remplacement de la fiche ou du cordon secteur**

au fabricant de l'appareil ou à son S.A.V. Ceci permet d'assurer la sécurité de fonctionnement de l'appareil.

Garantie

Cet appareil bénéficie de 3 ans de garantie à compter de la date d'achat. L'appareil a été fabriqué avec soin et consciencieusement contrôlé avant sa distribution. Veuillez conserver le ticket de caisse en guise de preuve d'achat. Si la garantie devait s'appliquer, contactez par téléphone votre interlocuteur du service après-vente. Cette condition doit être respectée pour assurer l'expédition gratuite de votre marchandise.

La prestation de garantie s'applique uniquement pour les erreurs de matériaux et de fabrication, pas pour les dommages de transport, les pièces d'usure ou les dommages subis par les pièces fragiles, comme par ex. les interrupteurs ou les batteries. Le produit est exclusivement destiné à un usage privé et non commercial.

La garantie est annulée en cas de manipulation incorrecte et inappropriée, d'utilisation brutale et en cas d'intervention qui n'aurait pas été réalisée par notre centre de service après-vente agréé. Cette garantie ne constitue pas une restriction de vos droits légaux.

La durée de la garantie n'est pas prolongée par la garantie du fabricant. Ceci vaut également pour les pièces remplacées et réparées. Tous dommages et défauts présents dès l'achat doivent être notifiés dès que le produit est déballé, et au plus tard deux jours après la date d'achat. Toutes réparations survenant après la période sous garantie ne seront pas prises en charge.

FR
Service France
Tel.: 0800 919270
e-mail: kompernass@lidl.fr

IAN 63964

CH
Service Suisse
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min., mobile max. 0,40 CHF/Min.)
e-mail: kompernass@lidl.ch

IAN 63964

Mise au rebut

L'emballage se compose exclusivement de matières recyclables qui peuvent être mises au rebut dans les déchetteries locales.

Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2002/96/EC relative aux appareils électriques et électroniques usés, et à son application dans les législations nationales, les outils électriques usés doivent être collectés séparément et faire l'objet d'un recyclage écophile.

Renseignez-vous auprès de votre mairie ou de l'administration municipale concernant les possibilités de mise au rebut des appareils usés.

Compatibilité avec l'environnement et mise au rebut :

- Les peintures et vernis sont des déchets spéciaux et doivent faire l'objet d'une mise au rebut adéquate.
- Respecter les réglementations locales.
- Respecter les instructions du fabricant.
- Les produits chimiques polluants ne doivent pas s'infiltrer dans la terre, les nappes d'eau souterraines ou les eaux.
- Il est donc interdit de pulvériser au bord de cours d'eau ou de leurs surfaces environnantes (zone de desserte).
- Tenir compte de la compatibilité pour l'environnement lors de l'achat de peintures et vernis.

● Déclaration de conformité / Fabricant CE

Nous soussignés, Kompernaß GmbH, responsable du document : Monsieur Felix Becker, Burgstr. 21, D-44867 Bochum, Allemagne, déclarons par la présente que ce produit est en conformité avec les normes, documents normatifs et référentiels, et directives CE suivants :

Directive Machines
(2006 / 42 / EC)

Directive CE Basse tension
(2006 / 95 / EC)

Compatibilité électromagnétique
(2004 / 108 / EC)

Normes harmonisées appliquées
EN 50144-1/A2:2003
EN 50144-2-7:2000
EN 62233:2008
EN 55014-1/A1:2009
EN 55014-2/A2:2008
EN 61000-3-2/A2:2009
EN 61000-3-3:2008

Type / Désignation de l'appareil :
Pistolet a peinture PFS 100 B2

Date of manufacture (DOM) : 03-2011
Numéro de série : IAN 63964

Bochum, 31.03.2011

Hans Kompernaß
- Gérant -

Tous droits de modifications techniques à fins d'amélioration réservés.

Introduzione
Utilizzo secondo la destinazione d'uso....Pagina 26
Dotazione....Pagina 26
Ambito di fornitura....Pagina 26
Dati tecnici....Pagina 27

Istruzioni di sicurezza generali per utensili elettrici
1. Sicurezza dell'area di lavoro....Pagina 27
2. Sicurezza elettrica....Pagina 27
3. Sicurezza delle persone....Pagina 28
4. Utilizzo attento di dispositivi elettrici....Pagina 28
Indicazioni di sicurezza aggiuntive per pistole a spruzzo....Pagina 29

Indicazioni di lavorazione
DIN-Sec / Viscosità....Pagina 29
Preparazione del liquido da spruzzare....Pagina 30
Preparazione della superficie di spruzzatura....Pagina 30

Avvio
Scelta dell'ugello....Pagina 31
Accensione e spegnimento....Pagina 31
Spruzzatura....Pagina 31

Manutenzione e pulizia....Pagina 31

Assistenza....Pagina 32

Garanzia....Pagina 32

Smaltimento....Pagina 32

Dichiarazione di conformità / Fabbricante....Pagina 33

In queste istruzioni d'uso / sull'apparecchio sono riportati i seguenti pittogrammi:			
	Leggere il manuale di istruzioni per l'uso!		Indossare occhiali protettivi, protezioni per l'udito, mascherina antipolvere e guanti protettivi.
	Rispettare le avvertenze e le indicazioni per la sicurezza!		Tenere lontano i bambini dall'apparecchio elettrico!
	Attenzione, rischio di scossa elettrica! Pericolo di morte!		Fare attenzione a che l'apparecchio, il cavo di alimentazione e la spina non siano danneggiati!
	Pericolo di esplosione!		E' vietato fumare!
W	Watt (potenza attiva)		Smaltire l'imballaggio dell'apparecchio in modo ecocompatibile!
	Classe di protezione II		

Pistola a spruzzo per verniciare PFS 100 B2

Introduzione

Familiarizzarsi con le funzioni dell'elettroutensile ed informarsi su come maneggiare correttamente tali apparecchi prima di avviarli per la prima volta. A questo proposito leggere le seguenti istruzioni d'uso. Conservare le presenti istruzioni d'uso in buono stato. In caso di passaggio dell'elettroutensile a terzi consegnare anche tutta la documentazione.

Utilizzo secondo la destinazione d'uso

Questo apparecchio è adatto all'applicazione di colori e vernici. Con questo apparecchio si può spruzzare materiale fino a 80-DIN-sec. Ogni altro utilizzo o modifica dell'apparecchio si considera non conforme alla destinazione d'uso e porta con sé un notevole rischio di incidenti. Il produttore non risponde di eventuali danni derivanti da un utilizzo dell'apparecchio secondo la destinazione d'uso. L'apparecchio e destinato solamente alluso privato.

Dotazione

1 Vite di arresto
2 Manopola di regolazione
3 Interruttore di ON / OFF
4 Pistone della pompa
5 Molla
6 Tubo di aspirazione
7 Serbatoio colore
8 Ugello
9 Valvola di aspirazione e di pressione
10 Alloggiamento della pompa
11 Ugello di pulizia
12 Misurino
13 Prolunga dell'ugello
14 Staffa metallica

Ambito di fornitura

1 Pistola a spruzzo per verniciare PFS 100 B2
2 Ugelli* 1 x 0,6, 1 x 0,8 mm
2 Valvola di aspirazione e di pressione*
1 Ugello di pulizia

1 Prolunga dell'ugello
1 Misurino
1 Istruzioni d'uso

* 1 x premontati

Dati tecnici

Potenza nominale:	100 W
Portata:	320 ml / min (acqua)
Viscosità:	max. 80 DIN-sec
Pressione:	max. 160 bar
Serbatoio colore:	700 ml
Classe di protezione:	⧈

Informazioni per il rumore e le vibrazioni
I valori di misurazione sono stati accertati in applicazione delle norme EN 60745. Il livello di pressione acustica stimato A ammonta tipicamente a:

Livello di pressione acustica:	91,2 dB(A)
Livello di intensità sonora:	104,2 dB(A)
Scostamento di K:	3 dB

Utilizzare strumenti di protezione dell'udito!

Accelerazione valutata, generalmente: 15,00 m / s^2
Scostamento di K = 1,5 m / s^2

⚠ ATTENZIONE! Il valore relativo al livello di vibrazioni indicato nelle presenti istruzioni d'uso è stato misurato in conformità alla procedura di misurazione esplicata nella norma EN 60745 e può essere utilizzato per il confronto tra apparecchi.
Il livello di vibrazioni si modifica a seconda del tipo di utilizzo dell'apparecchio elettrico, ed in alcuni casi può essere superiore al valore indicato nelle presenti istruzioni d'uso. Il carico di vibrazione potrebbe essere sottostimato qualora l'apparecchio elettrico fosse regolarmente utilizzato in tale modo.

Nota: Per una valutazione precisa del carico di vibrazioni nel corso di un determinato periodo temporale devono essere considerati anche i tempi in cui l'apparecchio è in funzionamento ma non viene effettivamente utilizzato. Tale circostanza può fortemente ridurre il carico di vibrazioni.

Istruzioni di sicurezza generali per utensili elettrici

⚠ ATTENZIONE! Leggere tutte le indicazioni e gli avvisi di sicurezza! *Eventuali mancanze nell'osservanza delle indicazioni e degli avvisi di sicurezza possono provocare una scossa elettrica, un incendio e / o gravi lesioni.*

Conservare tutte le indicazioni e gli avvisi di sicurezza per eventuali necessita' future!

La parola "attrezzo elettrico" utilizzata nelle istruzioni d'uso si riferisce agli attrezzi elettrici funzionanti all'interno di una rete (con cavo di rete) e agli attrezzi elettrici che funzionano mediante batterie (senza cavo di rete).

1. Sicurezza dell'area di lavoro

a) **Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata.** *Il disordine ed aree di lavoro poco illuminate possono determinare incidenti.*

b)
Non lavorare con l'apparecchio in un'atmosfera dove si trovino liquidi infiammabili, esplosiva, gas e polveri. *Gli utensili elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i gas.*

c)
Durante l'utilizzo del dispositivo elettrico tenere lontani bambini e persone estranee. *In caso di distrazione potreste perdere il controllo dell'apparecchio.*

2. Sicurezza elettrica

a) **La spina di connessione dell'apparecchio deve essere adatta alla presa elettrica nella quale essa viene inserita. In nessun caso l'adattatore deve essere modificato. Non utilizzare spine con apparecchi messi a terra.** *Spine non modificate e prese adatte riducono il rischio di una scossa elettrica.*

b) **Evitare il contatto del corpo con superfici messe a terra, quali ad esempio quelle di tubi, caloriferi, cucine economiche e frigoriferi.** *Sussiste un elevato rischio di scossa elettrica, qualora il Vostro corpo fosse messo a terra.*

c) **Mantenere l'apparecchio lontano da pioggia o umidità.** *La penetrazione di acqua in un apparecchio elettrico accresce il rischio di scossa elettrica.*

d) **Non utilizzare il cavo in modo non conforme, cioè per tirare l'apparecchio, per appenderlo o per estrarre la spina dalla presa elettrica. Tenere il cavo lontano da calore, olio, spigoli acuti o di parti in movimento dell'apparecchio.** *Cavi danneggiati o attorcigliati accrescono il rischio di scossa elettrica.*

e) **In caso di lavori all'aperto utilizzare solamente prolunghe ammesse anche per un loro utilizzo all'aperto.** *L'utilizzo di una tale prolunga riduce il rischio di scossa elettrica.*

f) **Qualora non si possa evitare l'esercizio dell'elettroutensile in un ambiente umido, fare uso di un interruttore differenziale,** *circostanza che riduce il rischio di una scossa elettrica.*

3. Sicurezza delle persone

a) **Fare sempre estrema attenzione a ciò che si fa e accostarsi al lavoro con il dispositivo elettrico sempre in modo cosciente. Non utilizzare l'apparecchio quando si è stanchi o sotto l'influsso di droghe, alcol o medicinali.** *Un solo attimo di disattenzione nell'utilizzo dell'apparecchio può provocare serie lesioni.*

b) **Indossare sempre l'equipaggiamento di protezione personale e gli occhiali protettivi.** *Indossando l'equipaggiamento di protezione personale, quale una mascherina antipolvere, scarpe di sicurezza antisdrucciolevoli, un casco di protezione o una protezione auricolare, a seconda del tipo e dell'utilizzo dell'apparecchiatura elettrica, riduce il rischio di lesioni.*

c) **Evitare qualsiasi avvio involontario dell'utensile. Assicurarsi che l'utensile sia disinserito prima di collegarlo alla rete di alimentazione elettrica, di sollevarlo o di trasportarlo.** *Se durante il trasporto dell'apparecchio il dito dell'utilizzatore si trova sull'interruttore ON / OFF oppure l'apparecchio è inserito, possono determinarsi incidenti.*

d) **Prima di avviare l'apparecchio, rimuovere il dispositivo di regolazione o la chiave per dadi.** *Un utensile o una chiave che si trovi in una parte di apparecchio in rotazione può provocare lesioni.*

e) **Mantenere una postura del corpo normale. Assicurarsi di avere un sostegno sicuro e mantenere sempre l'equilibrio.** *In questo modo è possibile controllare meglio l'apparecchio, in modo particolare in caso di situazioni impreviste.*

f) **Indossare un abbigliamento appropriato. Non indossare un abbigliamento largo o bigiotteria. Mantenere capelli, abbigliamento e guanti lontano da parti in movimento.** *Abbigliamento sciolto, gioielli o capelli lunghi possono essere trascinati da parti in movimento.*

g) **Quando vengono montati dispositivi di aspirazione e di cattura della polvere, assicurarsi che questi siano stati montati ed utilizzati correttamente.** *L'utilizzo di questi dispositivi riduce i pericoli provocati dalla polvere.*

4. Utilizzo attento di dispositivi elettrici

a) **Non sovraccaricare l'apparecchio. Per un determinato lavoro utilizzare sempre il dispositivo elettrico a ciò appropriato.** *Con il dispositivo elettrico appropriato si lavora meglio e con maggiore sicurezza nello specifico ambito di utilizzo.*

b) **Non utilizzare dispositivi elettrici il cui interruttore sia difettoso.** *Un dispositivo elettrico che non si può più accendere e spegnere rappresenta un pericolo, e deve essere riparato.*

c) **Estrarre la spina dalla presa elettrica prima di eseguire regolazioni all'apparecchio, sostituire accessori o riporre l'apparecchio.** *Queste misure di prudenza impediscono l'avvio involontario dell'apparecchio.*

d) **Mantenere dispositivi elettrici non utilizzati fuori dalla portata di bambini. Non fare utilizzare l'apparecchio da persone che non lo conoscano o del quale non abbiano letto le istruzioni d'uso.** *I dispositivi elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.*

e) **Avere cura dell'apparecchio. Controllare se parti mobili dell'apparecchio funzionano perfettamente e non si bloccano, se parti di esso sono rotte o danneggiate, che la funzionalità dell'apparecchio non sia messa a rischio. Fare riparare le parti danneggiate prima di utilizzare di nuovo l'apparecchio.** *Molti incidenti sono provocati dal fatto che i dispositivi elettrici non vengono sottoposti ad una corretta manutenzione.*

f) **Utilizzare dispositivi elettrici, accessori, i dispositivi da inserire ecc, in conformità alle presenti istruzioni e nel modo descritto per questo particolare tipologia di apparecchio. In questo senso, tenere presente le condizioni di lavoro e l'attività da eseguire.** *L'utilizzo di dispositivi elettrici per scopi diversi da quelli previsti può provocare situazioni di pericolo.*

Indicazioni di sicurezza aggiuntive per pistole a spruzzo

- **La pistola a spruzzo non deve essere utilizzata per la spruzzatura di materiali infiammabili. Le pistole a spruzzo non devono essere pulite con solventi infiammabili.**
- **Non spruzzare alcun tipo di liquido la cui pericolosità è sconosciuta.**
- **Osservare con attenzione le indicazioni di pericolo, le informazioni e le schede del produttore dei colori e degli utensili di spruzzatura.**
- **Indossare una mascherina protettiva!** Il respirare la vernice nebulizzata e i vapori di solventi rappresenta un pericolo per la salute.
- **Lavorare in ambienti sufficientemente ventilati.**
- **Indossare occhiali di protezione!**
- **Non indirizzare lo spruzzo in direzione di esseri viventi.**
- **PERICOLO DI ESPLOSIONE!** L'apparecchio non si deve usare in un ambiente nel quale si trovano gas / fiamme libere / fuoco / boiler per acqua calda azionati a gas.
- **E' VIETATO FUMARE!**
- **La vernice e i solventi (diluenti) devono avere un punto di infiammabilità superiore ai 21 °C.**

Indicazioni di lavorazione

DIN-Sec / Viscosità

Con la pistola a spruzzo per verniciare PFS 100 B2 potete spruzzare un liquido con una massima viscosità di 80 secondi DIN. La viscosità viene definita mediante un processo semplificato con l'aiuto dell'allegato recipiente graduato.

1. Riempire il misurino 12 in dotazione fino all'orlo con il liquido da spruzzare.
2. Togliere il misurino 12 sollevandolo dal liquido da spruzzare e lasciare fuoriuscire il liquido (vedi figura C).

3. Misurare il tempo di passaggio in secondi fino a quando cessa lo scorrere del liquido. Questo tempo è chiamato "secondi DIN (DIN-s)".
4. In caso di valore troppo alto aggiungere del diluente in piccole quantità e a poco a poco al liquido da spruzzare, ed in seguito miscelare. A questo proposito procedere come descritto dal capitolo "Preparazione del liquido da spruzzare"
5. Misurare nuovamente i secondi DIN. Ripetere la procedura fino a quando vengono raggiunti i valori indicati nella tabella.

Preparazione del liquido da spruzzare

AVVERTENZA: Le vernici e i colori... che si trovano sul mercato sono, in linea generale, messi a punto per l'applicazione a pennello ma non a spruzzo. Per ottenere un corretto risultato di lavoro si dovrebbe procedere ad una messa a punto corretta della viscosità delle vernici e dei colori... attenendovi alla normativa DIN (v. tabella).
Raggiungere la giusta diluizione con l'aiuto di un idoneo diluente.

- Non superare il valore massimo di viscosità per l'apparecchio. Per rendere possibile la spruzzatura il liquido da spruzzare non deve essere troppo spesso. In caso contrario l'apparecchio potrebbe intasarsi.
- Fare attenzione a che il tipo di diluizione sia adatto al liquido da spruzzare. In caso di utilizzo di una diluizione errata si formano grumi che intasano l'apparecchio. Non miscelare mai vernici con resina artificiale con la procedura della nitrodiluizione.
- Ricavare le informazioni necessarie sul tipo di diluizione adatto (acqua, solvente) al liquido da spruzzare dalle indicazioni fornite dal produttore.

1. Miscelare il liquido da spruzzare non diluito in modo accurato e portarlo ad una temperatura ambiente media (20-22 °C).
   Non modificare il grado di viscosità con un ulteriore riscaldamento.
2. Aggiungere un diluente adatto.
3. Verificare il grado di viscosità come descritto precedentemente (vedi fig. C).

Nota: Mai mettere a punto vernici a legante resinoide con l'aiuto di diluente nitrico !

Esempi di materiale	**Direttiva DIN**
Vernice per automobili	16-20 DIN-sec
Vernice acrilica	25-30 DIN-sec
Vernice a legante resinoide	25-30 DIN-sec
Prima mano	25-30 DIN-sec
Impregnazione del legno	25-30 DIN-sec
Vernice trasparente	25-30 DIN-sec
Vernice martellata	30-35 DIN-sec*
Idropittura	40-80 DIN-sec

* I prodotti granulosi / contenente corpi di vario tipo non devono essere spruzzati. La loro azione smerigliante abbrevia la durata di vita della pompa e della valvola.

Preparazione della superficie di spruzzatura

La superficie di spruzzatura deve essere pulita, asciutta e priva di grassi.

- Irruvidire le superfici lisce ed in seguito rimuovere la polvere di levigatura.
- Coprire per intero l'ambiente della superficie dove viene eseguita spruzzatura. Il nebulizzato può inquinare l'ambiente circostante.

Avvio

Scelta dell'ugello

Ugello	Utilizzo
Ugello 0,6 mm	Tutti i colori e vernici
Ugello 0,8 mm	Liquido da spruzzare spesso
Ugello di pulizia	getto sottile, duro, per la pulizia puntuale di superfici
Prolungamento dell'ugello	Spruzzatura verso l'alto o verso il basso per angoli difficilmente raggiungibili

Accensione e spegnimento

Accensione:

- Per avviare l'elettrountensile premere l'interruttore ON / OFF 3 e mantenerlo premuto.

Spegnimento:

- Per spegnere l'elettroutensile rilasciare l'interruttore di ON / OFF 3.

Spruzzatura

1. E' possibile regolare il getto operando sulla manopola di regolazione 2, (vedi fig. D). La regolazione del getto è corretta, quando non si forma nessuna gocciolina e la struttura della spruzzatura stessa appare fine e uniforme.
2. Non accendere o spegnere l'apparecchio sulla superficie da spruzzare, ma iniziare e terminare la spruzzatura a circa 10 cm al di fuori della superficie di spruzzatura.
   NOTA: La distanza dell'ugello dal pezzo dipende dal liquido di spruzzatura (da circa 20 a 35 cm di distanza di spruzzatura a seconda del cono di spruzzatura del materiale sul quale eseguire l'applicazione).
   - Utilizzare l'apparecchio solamente in posizione orizzontale (come mostrato nella fig. D).
   - Rilevare la distanza alla superficie di spruzzatura di volta in volta utile facendo un tentativo.
   - Cominciare ad una notevole distanza.
3. Spruzzare anzitutto su angoli o piccole decorazioni con piccole spruzzate.
   In seguito eseguire la spruzzatura vera e propria.
4. Eseguire la spruzzatura come illustrato nella Fig. E
   - condurre la pistola in modo parallelo alla superficie – non agitarla
   - condurre la pistola sempre con la medesima velocità uniforme
   - applicare uno strato di vernice il più sottile possibile
   - lo strato / gli strati di vernice richiede / richiedono un intervallo di essiccazione, prima di applicare in forma incrociata lo strato successivo (vedi Fig. F).
5. Non spruzzare fino che il serbatoio 7 è vuoto - infatti si formano gocce.

Manutenzione e pulizia

Indicazioni generali:

1. ⚠ **ATTENZIONE!** Togliere la spina dalla presa di corrente, sia per interruzioni del lavoro che per eseguire degli interventi all'apparecchio stesso.
2. Dopo ogni impiego spruzzare diluente **(solo all'aperto - pericolo di esplosione)** diluente o acqua attraverso l'apparecchio.
3. Dopo la pulizia potete spruzzare dell'olio da macchina da cucire attraverso l'apparecchio quale protezione antiruggine.
4. ⚠ **ATTENZIONE! PERICOLO DI MORTE DETERMINATO DA UNA SCOSSA ELETTRICA!** Non immergere mai l'apparecchio in un liquido detergente.
5. L'apparecchio non deve essere pulito con solventi infiammabili.
6. Per la pulizia dell'alloggiamento utilizzare un panno asciutto. Non utilizzare mai benzina, solventi o detergenti aggressivi per la plastica.

Indicazioni di pulizia:

1. Rimuovere la vite di arresto 1, vedi fig. A.
2. Rimuovere l'alloggiamento della pompa 10 verso il basso.
3. Svitare l'ugello 8 e rimuovere la valvola di aspirazione e di pressione 9.
4. Estrarre il pistone della pompa 4 e la molla 5 dall'alloggiamento della pompa 10.
5. Pulire i componenti 4, 5, 8, 9 utilizzando un apposito diluente.
6. Montare nuovamente i componenti in ordine inverso.

Suggerimento: Appendere l'elettroutensile alla staffa metallica 14 dopo l'uso o la sua pulizia.

Assistenza

- ⚠ **ATTENZIONE! Fare riparare l'elettroutensile solamente da personale tecnico qualificato e solamente con pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce che la sicurezza dell'elettroutensile rimanga immutata.
- ⚠ **ATTENZIONE! La sostituzione della spina o del cavo di alimentazione deve essere eseguita esclusivamente dal fabbricante dell'apparecchio o dal relativo servizio clienti.** In questo modo si garantisce che la sicurezza dell'elettroutensile rimanga immutata.

Garanzia

Questo apparecchio è garantito per tre anni a partire dalla data di acquisto. L'apparecchio è stato prodotto con cura e debitamente collaudato prima della consegna. Conservare lo scontrino come prova d'acquisto. In caso di interventi in garanzia, contattare telefonicamente il proprio centro di assistenza. Solo in questo modo è possibile garantire una spedizione gratuita della merce.

La garanzia vale solo per i difetti di materiale o fabbricazione, non per i danni da trasporto, parti soggette a usura o danni a parti fragili come ad es. interruttori o accumulatori. Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso domestico e non a quello commerciale.

La garanzia decade in caso di impiego improprio o manomissione, uso della forza e interventi non eseguiti dalla nostra filiale di assistenza autorizzata. Questa garanzia non costituisce alcun limite ai diritti legali del consumatore.

Il periodo di garanzia non viene prolungato in caso di un intervento in garanzia. Ciò vale anche per le componenti sostituite e riparate. I danni e difetti presenti già all'acquisto devono essere comunicati immediatamente dopo il disimballaggio, e non oltre due giorni dalla data di acquisto. Le riparazioni effettuate dopo la scadenza del periodo di garanzia sono a pagamento.

IT
Assistenza Italia
Tel.: 02 36003201
e-mail: kompernass@lidl.it

IAN 63964

CH
Assistenza Svizzera
Tel.: 0842 665566
(0,08 CHF/Min.,
telefonia mobile
max. 0,40 CHF/Min.)
e-mail: kompernass@lidl.ch

IAN 63964

Smaltimento

L'imballaggio è composto da materiali ecologici, che possono essere smaltiti presso i siti di riciclaggio locali.

Non gettare gli utensili elettrici nei rifiuti domestici!

In conformità alla direttiva europea 2002/96/EC sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e relativa trasposizione nel diritto nazionale, gli utensili elettrici usati devono essere raccolti separatamente e riciclati in maniera compatibile con l'ambiente.

Informazioni sulle possibilità di smaltimento di apparecchi giunti al termine della loro vita utile sono disponibili presso le amministrazioni comunali.

Impatto ambientale e smaltimento del materiale:

- I colori e le vernici... sono rifiuti speciali e devono essere smaltiti secondo le normative vigenti.
- Attenersi alle normative locali.
- Osservare le istruzioni del produttore.
- Prodotti chimici inquinanti non devono penetrare nel suolo, nella falda acquifera sotterranea o nelle acque di superficie.
- Non sono ammessi lavori di spruzzatura ai margini di acque o in prossimità di specchi d'acqua (aree di raccolta d'acqua).
- Acquistando colori e vernici... prestare attenzione al loro impatto ambientale.

Dichiarazione di conformità / Fabbricante CE

Noi, Kompernaß GmbH, responsabile per la documentazione: sig. Felix Becker, Burgstr. 21, D-44867 Bochum, Germania, dichiarano con la presente che questo prodotto è conforme con le seguenti norme, documenti normativi e direttive dell'Unione Europea:

Direttiva macchine (2006/42/EC)

Direttiva CE sulla bassa tensione (2006/95/EC)

Compatibilità elettromagnetica (2004/108/EC)

Norme utilizzate ed armonizzate
EN 50144-1/A2:2003
EN 50144-2-7:2000
EN 62233:2008
EN 55014-1/A1:2009
EN 55014-2/A2:2008
EN 61000-3-2/A2:2009
EN 61000-3-3:2008

Tipo / Denominazione dell'apparecchio:
Pistola a spruzzo per verniciare PFS 100 B2

Date of manufacture (DOM): 03-2011
Numero di serie: IAN 63964

Bochum, 31.03.2011

Hans Kompernaß
- Amministratore delegato -

Modifiche tecniche nel senso dello sviluppo rimangono riservati.

Inleiding
Doelmatig gebruik....Pagina 36
Uitvoering....Pagina 36
Leveringsomvang....Pagina 36
Technische gegevens....Pagina 37

Algemene veiligheidsinstructies voor elektrische gereedschappen
1. Veiligheid op de werkplek....Pagina 37
2. Elektrische veiligheid....Pagina 37
3. Veiligheid van personen....Pagina 38
4. Zorgvuldige omgang met en gebruik van elektrische apparaten....Pagina 38
Aanvullende veiligheidsinstructies voor verfspuiten....Pagina 39

Arbeidsinstructies
DIN-sec / viscositeit....Pagina 39
Spuitmiddel voorbereiden....Pagina 40
Spuitoppervlakken voorbereiden....Pagina 40

Ingebruikname
Verstuiver kiezen....Pagina 40
Aan- / uitschakelen....Pagina 41
Spuitproces....Pagina 41

Onderhoud en reiniging....Pagina 41

Service....Pagina 41

Garantie....Pagina 42

Afvoer....Pagina 42

Conformiteitsverklaring / Producent....Pagina 43

In deze gebruiksaanwijzing / aan het apparaat wordt gebruik gemaakt van de volgende pictogrammen:			
	Lees de gebruiksaanwijzing!		Draag een gehoorbescherming, een stofmasker, een veiligheidsbril en veiligheidshandschoenen.
	Waarschuwings- en veiligheidsinstructies in acht nemen!		Houd kinderen van het elektrische gereedschap verwijderd!
	Let op voor elektrische schokken! Levensgevaar!		Op intactheid van apparaat, netkabel en netsteker letten!
	Explosiegevaar!		Verboden te roken!
W	Watt (werkvermogen)		Dank de verpakking en het apparaat op een milieu-vriendelijke manier af!
	Beschermingsklasse II		

Verfpistool PFS 100 B2

Inleiding

Maak uzelf vóór de eerste ingebruikname vertrouwd met de functies van het elektrische gereedschap en de juiste omgang met elektrische gereedschappen. Lees daarvoor deze handleiding zorgvuldig door. Bewaar deze gebruiksaanwijzing goed. Geef, wanneer u het elektrische gereedschap doorgeeft aan derden, ook alle documenten door.

Doelmatig gebruik

Dit apparaat is bedoeld om verven en lakken op te brengen. U kunt met het apparaat spuitmiddelen tot maximaal 80-DIN-sec. verwerken. Iedere wijziging of ieder verderstrekkend gebruik van het product is niet doelmatig en houdt een aanzienlijk ongevallenrisico in. Wij zijn niet aansprakelijk voor schade die voortvloeit uit ondoelmatig gebruik. Het apparaat is uitsluitend bestemd voor privé-gebruik.

Uitvoering

1 Vastzetschroef
2 Regelknop
3 AAN-/UIT-Schakelaar
4 Pompzuiger
5 Veer
6 Zuigbuis
7 Verfbeker
8 Mondstuk
9 Zuig-/drukklep
10 Pompbehuizing
11 Reinigingsmondstuk
12 Maatbeker
13 Mondstukverlenging
14 Metaalbeugel

Leveringsomvang

1 verfpistool PFS 100 B2
2 mondstukken* 1 x 0,6, 1 x 0,8 mm
2 zuig-/drukkleppen*
1 reinigingsmondstuk
1 mondstukverlenging

1 maatbeker
1 gebruiksaanwijzing

* 1 x voorgemonteerd

Technische gegevens

Nominaal vermogen:	100 W
Transportvermogen:	320 ml / min (water)
Viscositeitsvermogen:	max. 80 DIN-sec
Druk:	max. 160 bar
Verfbeker:	700 ml
Beschermingsklasse:	⧈

Informatie over geluid en trillingen
Meetwaarden voor geluid, bepaald volgens EN 60745. Het A-geluidsniveau van het elektrische gereedschap bedraagt karakteristiek:

Geluidsdrukniveau:	91,2 dB(A)
Geluidsvermogen:	104,2 dB(A)
Onzekerheid K:	3 dB

Gehoorbescherming dragen!

Berekende karakteristieke versnelling: 15,00 m / s^2
Onzekerheid K = 1,5 m / s^2

⚠ WAARSCHUWING! Het in deze aanwijzingen vermelde trillingsniveau werd gemeten conform een in EN 60745 genormeerde meetprocedure en kan voor de vergelijking met andere apparaten worden gebruikt. Het trillingsniveau zal overeenkomstig het gebruik van het elektrische gereedschap veranderen en kan in sommige gevallen boven de in deze aanwijzingen vermelde waarde liggen. De trillingsbelasting zou kunnen worden onderschat wanneer het elektrische gereedschap regelmatig op een dergelijke wijze wordt gebruikt.

Opmerking: voor een nauwkeurige inschatting van de trillingsdruk tijdens een bepaalde werkperiode moet ook rekening worden gehouden met de tijd waarin het apparaat uitgeschakeld is of wel loopt, maar niet werkelijk gebruikt wordt. Dit kan de trillingsdruk over de hele werkperiode aanzienlijk verminderen.

Algemene veiligheidsinstructies voor elektrische gereedschappen

⚠ WAARSCHUWING! Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen!
Nalatigheden bij de naleving van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kunnen elektrische schokken, brand en / of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar alle veiligheidstechnische instructies en aanwijzingen om deze eventueel later te kunnen raadplegen!

Het in de veiligheidsinstructies toegepaste begrip "elektrische gereedschappen" heeft betrekking op elektrische gereedschappen op netvoeding (met netkabel) en op elektrische gereedschappen op accuvoeding (zonder netkabel).

1. Veiligheid op de werkplek

a) **Houd het werkbereik schoon en goed verlicht.** *Door wanorde en onverlichte werkbereiken kunnen ongevallen ontstaan.*

b) **Werk met het apparaat niet in een explosiegevaarlijke omgeving met brandbare vloeistoffen, gassen of stof.** *Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die stof of dampen zouden kunnen ontsteken.*

c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik weg van het elektrische gereedschap.** *In geval van afleiding zou u de controle over het apparaat kunnen verliezen.*

2. Elektrische veiligheid

a) **De netstekker van het apparaat moet in de contactdoos passen. De steker mag op geen enkele wijze worden veranderd. Gebruik géén adaptersteker in combinatie met geaarde apparaten.** *Ongewijzigde stekers en passende contactdozen verminderen het risico van elektrische schokken.*

b) **Vermijd lichaamscontact met geaarde oppervlakken zoals buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** *Er bestaat een verhoogd risico voor elektrische schokken wanneer uw lichaam geaard is.*

c) **Stel het apparaat niet bloot aan regen en vocht.** *Het binnendringen van water in een elektrisch apparaat verhoogt het risico van elektrische schokken.*

d) **Gebruik de kabel nooit ondoelmatig, bijv. om het apparaat te dragen, op te hangen of om de steker uit de contactdoos te trekken. Houd de kabel verwijderd van hitte, olie, scherpe randen of bewegende apparaatonderdelen.** *Verwarde of beschadigde kabels verhogen het risico van elektrische schokken.*

e) **Gebruik alléén verlengkabels die ook voor het buitenbereik geschikt zijn wanneer u met een elektrisch gereedschap in de openlucht werkt.** *Het gebruik van een voor het buitenbereik geschikte kabel vermindert het risico van elektrische schokken.*

f) **Wanneer u met een elektrisch gereedschap in een vochtige omgeving moet werken, dient u een foutstroom-veiligheidsschakelaar te gebruiken.** *Het gebruik van een foutstroom-veiligheidsschakelaar vermindert het risico van elektrische schokken.*

3. Veiligheid van personen

a) **Wees steeds opmerkzaam, let op wat u doet en ga met overleg te werk met een elektrisch gereedschap. Gebruik het apparaat niet wanneer u moe bent of onder de invloed van drugs, alcohol of medicijnen staat.** *Een moment van onachtzaamheid tijdens het gebruik van het apparaat kan tot ernstig letsel leiden.*

b) **Draag naast de persoonlijke veiligheidsuitrusting altijd een veiligheidsbril.** *Het dragen van een persoonlijke veiligheidsuitrusting zoals stofmasker, slipvaste veiligheidsschoenen, -helm of gehoorbescherming helpt, al naargelang het soort en de toepassing van het elektrische gereedschap, het risico voor letsel te verminderen.*

c) **Vermijd een ongewenste ingebruikname van het apparaat. Waarborg dat het elektrische gereedschap uitgeschakeld is voordat u het op de stroomvoorziening aansluit, in de hand neemt of draagt.** *Wanneer u tijdens het dragen van het apparaat de vinger aan de AAN-/UIT-Schakelaar hebt of het apparaat ingeschakeld is, kan dit tot ongevallen leiden.*

d) **Verwijder de instelgereedschappen of schroefsleutel voordat u het apparaat inschakelt.** *Een gereedschap of sleutel dat/die zich in een draaiend onderdeel van het apparaat bevindt, kan letsel veroorzaken.*

e) **Vermijd een abnormale lichaamshouding. Zorg altijd voor een veilige stand en houd te allen tijde het evenwicht.** *Op deze wijze kunt u het apparaat vooral in onverwachte situaties beter controleren.*

f) **Draag geschikte werkkleding. Draag géén wijde kleding of sieraden. Houd haren, kleding en handschoenen van bewegende onderdelen verwijderd.** *Vlotte kleding, sieraden of haren kunnen door bewegende onderdelen wordt ingetrokken.*

g) **Wanneer stofafzuigingsinrichtingen en -opvanginrichtingen gemonteerd worden, dient u te waarborgen dat deze zijn aangesloten en correct worden gebruikt.** *Het gebruik van deze inrichtingen vermindert het gevaar door stof.*

4. Zorgvuldige omgang met en gebruik van elektrische apparaten

a) **Belast het apparaat nooit te zwaar. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde gereedschap.** *Met het geschikte elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger in het voorgeschreven vermogensbereik.*

b) **Gebruik géén elektrisch gereedschap met een defecte schakelaar.** *Een elektrisch gereedschap dat niet meer in- of uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.*

c) **Trek de steker uit de contactdoos voordat u apparaatinstellingen uitvoert, toebehoren vervangt of het apparaat weglegt.** *Hierdoor voorkomt u dat het apparaat abusievelijk ingeschakeld wordt.*

d) **Bewaar niet-gebruikte elektrische gereedschappen buiten het bereik van kinderen. Laat géén personen met het apparaat werken die niet vertrouwd zijn met het apparaat of die deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** *Elektrische gereedschappen zijn gevaarlijk wanneer ze door onervaren personen worden gebruikt.*

e) **Onderhoud het apparaat zorgvuldig. Controleer of bewegende apparaatonderdelen optimaal functioneren en niet klemmen en of onderdelen gebroken of zodanig beschadigd zijn dat de functie van het apparaat belemmerd wordt. Laat beschadigde onderdelen vóór het gebruik van het apparaat repareren.** *Veel ongelukken zijn terug te voeren op slecht onderhouden elektrische apparaten.*

f) **Gebruik elektrisch gereedschap, toebehoren, hulpgereedschap enz. overeenkomstig deze aanwijzingen en zoals het voor dit apparaattype voorgeschreven is. Houd daarbij rekening met de werkomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden.** *Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de bestemde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.*

Aanvullende veiligheidsinstructies voor verfspuiten

- **Het spuitpistool mag niet worden gebruikt om brandbare stoffen te spuiten. Spuitpistolen mogen niet worden gereinigd met brandbare oplosmiddelen.**
- **Spuit geen stoffen waarvan de gevaarlijkheid niet bekend is.**
- **Lees de gevarenaanwijzingen, informatie en gegevensbladen van de verf- resp. spuitmiddelfabrikant zorgvuldig door.**
- **Draag een adembescherming!** Het inademen van verfnevel en oplosmiddeldampen is gezondheidsschadelijk.
- **Werk alléén in voldoende geventileerde ruimtes.**
- **Draag een veiligheidsbril!**
- **Richt de spuitstraal nooit op personen of dieren.**
- **EXPLOSIEGEVAAR!** Het apparaat mag niet worden gebruikt in een omgeving waarin zich gassen, open vuur, vuur of op gas werkende waterboilers bevinden!
- **VERBODEN TE ROKEN!**
- **Lakken en oplosmiddelen (verdunners) moeten een vlampunt van meer dan 21 °C hebben.**

Arbeidsinstructies

DIN-sec / viscositeit

Met de Parkside verfpistool PFS 100 B2 kunnen spuitmiddelen tot max. 80 DIN-sec (viscositeit) worden verwerkt. De viscositeit (dikvloeibaarheid) wordt in een vereenvoudigde meetprocedure met behulp van de bijgeleverde maatbeker bepaald (zie afb. C).

1. Maak de bijgeleverde maatbeker 12 randvol met het te spuiten product.
2. Til de maatbeker 12 uit het te spuiten product en laat de vloeistof weglopen (zie afb. C).
3. Meet de doorlooptijd in seconden totdat de vloeistofstroom wordt onderbroken.
   Deze tijd wordt "DIN-seconden (DIN-s)" genoemd.

4. Voeg bij een te hoge waarde een bij het te spuiten product passende verdunningsmiddel in geringe hoeveelheden stap voor stap toe en meng het. Ga hiervoor te werk zoals onder "Het te spuiten product voorbereiden".
5. Meet de DIN-seconden opnieuw.
   Herhaal het proces tot u de in de tabel voorgeschreven waarde hebt bereikt.

Spuitmiddel voorbereiden

OPMERKING: De in de handel verkrijgbare lakken en verven zijn meestal bedoeld om te schilderen en niet om te spuiten. Voor een correct werkresultaat dient u de viscositeit van de lakken en verven conform de DIN-richtlijn in te stellen (zie tabel).
De vereiste verdunning bereikt u met behulp van voldoende verdunningsmiddel.

- Overschrijd de maximale viscositeit voor het apparaat niet. Het te spuiten product mag niet te dik zijn voor het spuitproces. In het andere geval kan het apparaat verstopt raken.
- Let op dat het te spuiten product en de verdunning bij elkaar passen. Bij gebruik van de verkeerde verdunning ontstaan klontjes waardoor het apparaat verstopt raakt. Meng kunstharslakken nooit met een nitroverdunner!.
- Voor informatie over de passende verdunning (water, oplosmiddel) verwijzen wij naar de dienovereenkomstige voorschriften van de lak- of verffabrikant.

1. Meng het onverdunde te spuiten product zorgvuldig en zorg ervoor dat het op gemiddelde kamertemperatuur (20 - 22 °C) komt.
   Verander de viscositeit niet door het product extra te verwarmen.
2. Voeg een geschikt verdunningsmiddel toe.
3. Controleer de viscositeit zoals hierboven beschreven staat (zie afb. C).

OPMERKING: verdun kunstharslakken nooit met een nitroverdunner!

Materiaalvoorbeeld	DIN richtwaarden
Autolak	16-20 DIN-sec
Acryllak	25-30 DIN-sec
Kunstharslak	25-30 DIN-sec
Grondverf	25-30 DIN-sec
Houtimpregnatie	25-30 DIN-sec
Lazuur	25-30 DIN-sec
Hamerslaglak	30-35 DIN-sec*
Dispersieverf	40-80 DIN-sec

* Korrelige fabrikaten en fabrikanten die kleine deeltjes bevatten, mogen niet worden gespoten. De smergelende werking verkort de levensduur van de pomp en de klep.

Spuitoppervlakken voorbereiden

Het te spuiten oppervlak moet schoon, droog en vetvrij zijn

- Ruw het te spuiten oppervlak op en verwijder vervolgens het schuurstof.
- Dek de omgeving van het te spuiten oppervlak zorgvuldig af. De sproeinevel kan de omgeving verontreinigen.

Ingebruikname

Verstuiver kiezen

Verstuiver	Gebruik
Verstuiver 0,6 mm	alle verven, lakken
Verstuiver 0,8 mm	dikvloeibaar te spuiten product
Reinigingsverstuiver	dunne, harde straal, voor een punctuele reiniging van oppervlakken
Verstuiververlenging	spuiten naar boven of beneden voor moeilijk toegankelijke plaatsen

Aan-/uitschakelen

Inschakelen:

□ Druk voor het gebruik van het elektrische gereedschap op de AAN-/UIT-Schakelaar 3 en houd hem ingedrukt.

Uitschakelen:

□ Laat de AAN-/UIT-Schakelaar 3 los om het elektrische gereedschap uit te schakelen.

Spuitproces

1. Door de regelknop 2 te verstellen, kunt u de spuitstraal instellen (zie afb. D). De straal is correct ingesteld wanneer geen druppels ontstaan en het spuitbeeld fijn en gelijkmatig is.
2. Schakel het apparaat niet in of uit boven een te spuiten oppervlak, maar begin en beëindig het spuitproces ca. 10 cm van het werkstuk verwijderd.
   OPMERKING: de afstand van de verstuiver tot het werkstuk is afhankelijk van het spuitmateriaal (ca. 20 tot 35 cm spuitafstand al naargelang de spuitkegel en de gewenste materiaallaag).
   □ Gebruik het apparaat alleen in horizontale positie (zoals in afb. D).
   □ Bereken telkens de optimale afstand tot het spuitoppervlak door middel van een test.
   □ Begin eerst op een grotere afstand.
3. Spuit eerst hoeken of kleine versieringen met korte spuitstoten.
   Voer daarna het eigenlijke spuitproces uit.
4. Voer het spuitproces uit volgens afb. E - beweeg de verfspuit daarbij parallel aan het oppervlak.
   – niet zwenken
   – beweeg de verfspuit met een gelijkblijvende snelheid.
   – breng het spuitmiddel zo dun mogelijk op.
   – de verflaag/-lagen hebben een droogpauze nodig, voordat u de volgende laag kruiselings kunt opbrengen (zie afb. F).
5. Spuit de beker 7 niet leeg - er ontstaan druppels!

Onderhoud en reiniging

Algemene opmerkingen:

1. ⚠ **WAARSCHUWING!** Trek de netsteker ook tijdens pauzes en werkzaamheden aan het apparaat.
2. Spuit na ieder gebruik verdunner **(alleen in de open lucht - gevaar voor explosie!)** resp. water door het apparaat.
3. Spuit het apparaat na de reiniging door met naaimachineolie om het tegen corrosie te beschermen.
4. ⚠ **WAARSCHUWING! LEVENSGEVAAR DOOR ELEKTRISCHE SCHOKKEN!** Dompel het apparaat nooit onder reinigingsmiddel.
5. Het apparaat mag niet worden gereinigd met brandbare oplosmiddelen.
6. Gebruik een droge doek voor de reiniging van de behuizing. Gebruik nooit benzine, oplosmiddelen of reinigingsmiddelen die kunststof aantasten.

Reinigingsinstructies:

1. Draai de vastzetschroef 1 eraf, zie afb. A.
2. Neem de pompbehuizing 10 naar beneden weg.
3. Schroef het mondstuk 8 eraf en verwijder de zuig-/drukklep 9.
4. Verwijder de pompzuiger 4 en de veer 5 uit de pompbehuizing 10.
5. Reinig de onderdelen 4, 5, 8, 9 met verdunningsmiddel.
6. Monteer de onderdelen in omgekeerde volgorde.

TIP: Hang het elektrische gereedschap na het gebruik of de reiniging op aan de metalen beugel 14.

Service

- ⚠ **WAARSCHUWING! Laat het elektrische gereedschap alléén door gekwalificeerd vakpersoneel en alléén met originele onderdelen repareren.** Op deze wijze wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische gereedschap behouden blijft.
- ⚠ **WAARSCHUWING! Laat de steker of de aansluitleiding altijd door de fa-**

brikant van het apparaat of door zijn technische dienst repareren. Op deze wijze wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische gereedschap behouden blijft.

Garantie

U heeft op dit apparaat 3 jaar garantie vanaf de aankoopdatum. Het apparaat is met de grootst mogelijke zorg vervaardigd en voorafgaand aan de levering nauwkeurig gecontroleerd. Bewaar a.u.b. de kassabon als aankoopbewijs. Als u aanspraak wilt maken op garantie, neem dan a.u.b. telefonisch contact op met uw servicefiliaal. Alleen op die manier is een kostenloze verzending van uw product gegarandeerd.

De garantie geldt alleen voor materiaal- of fabricagefouten, echter niet voor transportschade, of voor onderdelen die aan slijtage onderhevig zijn, of voor beschadigingen aan breekbare delen, bijv. schakelaars of accu's. Het product is uitsluitend bestemd voor privé-gebruik en niet voor bedrijfsmatige doeleinden.

Bij verkeerd gebruik en ondeskundige behandeling, bij gebruik van geweld en bij reparaties die niet door ons geautoriseerd servicefiliaal zijn uitgevoerd, vervalt de garantie. Uw wettelijke rechten worden door deze garantie niet beperkt.

De garantieperiode wordt niet verlengd door de aansprakelijkheid. Dit geldt eveneens voor vervangen en gerepareerde onderdelen. Schade en gebreken die mogelijk reeds bij de aankoop aanwezig zijn, moeten direct na het uitpakken worden gemeld, uiterlijk echter twee dagen na de dag van aankoop. Na verstrijken van de garantieperiode moeten alle voorkomende reparaties vergoed worden.

NL
Service Nederland
Tel.: 0900 0400223
(0,10 EUR/Min.)
e-mail: kompernass@lidl.nl

IAN 63964

Afvoer

De verpakking bestaat uit milieuvriendelijke materialen die u via de plaatselijke recyclingdiensten kunt afvoeren.

Voer elektronische gereedschappen niet af via het huisafval!

Conform de Europese richtlijn 2002 / 96 / EC betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en de omzetting daarvan naar nationaal recht moeten oude elektrische gereedschappen separaat worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze worden gerecycled.

Uw gemeentelijke milieudienst kan u informatie geven over de afvalverwijdering van uitgediende apparaten.

Milieuvriendelijkheid en materiaalafvoer:

- Verven en lakken... zijn speciaal afval en moeten dienovereenkomstig worden afgevoerd.
- Neem de lokale voorschriften in acht.
- Neem de aanwijzingen van de fabrikant in acht.
- Voor het milieuschadelijke chemicaliën mogen in de aarde, het grondwater of in oppervlaktewateren terecht komen.
- Het is verboden spuitwerkzaamheden in de buurt van oppervlaktewateren of aangrenzende oppervlakken (afvloeigebied) uit te voeren.
- Let bij het kopen van verven en lakken... op hun milieuvriendelijkheid.

● Conformiteitsverklaring / Producent CE

Wij, Kompernaß GmbH, documentverantwoordelijke persoon: de heer Felix Becker, Burgstr. 21, D-44867 Bochum, Duitsland, verklaren hiermee dat dit product voldoet aan de volgende normen, normatieve documenten en EG-richtlijnen:

Machinerichtlijn
(2006 / 42 / EC)

EG-laagspanningsrichtlijn
(2006 / 95 / EC)

Elektromagnetische verdraagzaamheid
(2004 / 108 / EC)

Toegepaste, geharmoniseerde normen
EN 50144-1/A2:2003
EN 50144-2-7:2000
EN 62233:2008
EN 55014-1/A1:2009
EN 55014-2/A2:2008
EN 61000-3-2/A2:2009
EN 61000-3-3:2008

Type / Benaming:
Verfpistool PFS 100 B2

Date of manufacture (DOM): 03-2011
Serienummer: IAN 63964

Bochum, 31.03.2011

Hans Kompernaß
- Directeur -

Technische wijzigingen binnen het kader van de verderontwikkeling zijn voorbehouden.

IAN 63964

KOMPERNASS GMBH
Burgstraße 21
D-44867 Bochum

© by ORFGEN Marketing

Stand der Informationen · Version des informations
Versione delle informazioni · Stand van de informatie:
03 / 2011 · Ident.-No.: PFS100B2032011-DE / AT

DE
AT